



Winterwunderland Erzgebirge

Carlos ist von Mallorca ins Erzgebirge gezogen. Regelmäßig schreibt er an seine Freunde eine Karte:

12.August

Heute haben wir unser neues Haus bezogen, im sonnenverwöhnten Erzgebirge. Es ist herrlich hier. Die Berge sind majestätisch anzuschauen. Ich kann es kaum erwarten, sie schneebedeckt zu sehen.

Ich liebe diesen Ort.

14.Oktober

Das Erzgebirge ist das schönste Plätzchen auf der Erde. Das Herbstlaub leuchtet in allen Farben von Gelb bis Orange über Feuerrot. Ich habe einen Spaziergang in unseren herrlichen Bergwäldern gemacht und dabei einen Hirsch gesehen. Es sind die schönsten Tiere auf Gottes weiter Flur, gar keine Frage, ich fühle mich wie im Paradies.

Ich liebe diese Gegend.

11.November

Bald geht es los mit der Hirschjagd. Ich kann mir beim besten Willen nicht vorstellen, dass man so anbetungswürdige Geschöpfe totschießen kann. Hoffentlich schneit es bald.

Ich liebe das Erzgebirge.

2.Dezember

Letzte Nacht hat es geschneit. Beim Aufstehen war alles in weiße Watte gehüllt. Wie auf der Ansichtskarte. Wir sind raus gegangen, um den Schnee in der Einfahrt weg zu räumen und wir haben eine Schneeballschlacht gemacht. Ich habe gewonnen. Als der Schneepflug vorbei kam, durften wir die Einfahrt noch mal frei schaufeln.

Eine wunderbare Gegend, dieses Erzgebirge.

12.Dezember

Letzte Nacht wieder Schnee – wunderbar. Der Schneepflugfahrer hat wieder allerlei Schabernack im Sinn und pflügt unsere Einfahrt randvoll.

Ich liebe diese Menschen.

19.Dezember

Letzte Nacht noch mehr Schnee. Ich komme nicht mehr zur Arbeit. Der Weg ist schulterhoch mit Schnee zugepackt. Ich bin vom Schaufeln fix und fertig.

Scheiß Schneepflugfahrer.

22.Dezember

Die ganze Nacht fällt diese weiße Scheiße vom Himmel. An beiden Händen habe ich Blasen vom ewigen Geschaufel. Ich weiß hundertprozentig: der Schneepflug versteckt sich gleich um die Ecke und lauert, bis ich den Weg frei geschaufelt habe.

Arschloch!

25.Dezember

Fröhliche Weihnachtsbescherung! Schneescheiße so weit das Auge reicht. Wenn ich die Missgeburt von Schneepflugfahrer erwische, hau ich ihm die Schnapsnase platt. Warum streuen die eigentlich kein Salz? Auf dieser Rutschbahn bricht man sich doch alle Knochen. **Vollidioten!**

27.Dezember

Letzte Nacht wieder Schneescheiße – was sonst! Ich bin seit drei Tagen eingesperrt und geh nur nach draußen, wenn der Schneepflug vorbei dröhnt. Einfahrt frei schaufeln! Ich kann nirgendwo hin. Das Auto liegt irgendwo unter dem Schneegebirge. Der Wetterfritze meint, diese Nacht kriegen wir noch mal 25 cm von dem Dreck. Weißt Du, wie viel das in Schneeschaufelladungen sind, 25 cm?

Es ist leichter, ein Meer auszusaufen.

28.Dezember

Der Hilfsschüler von der Wettervorhersage hat sich vertan. Es waren 80 cm. Wenn das so weiter geht, sind wir im Spätsommer einigermaßen schneefrei. Der Schneepflug ist auf der Straße stecken geblieben. Dieser Granatendepp von Fahrer kommt an und will sich eine Schaufel ausborgen. Ich habe ihm höflich nahe gebracht, dass mir erst sechs davon kaputt gegangen sind, weil ich ständig den Schnee wegschippe, den er mir in die Einfahrt schmeißt. Anschließend habe ich meine letzte Schaufel auf seiner hübschen Pudelmütze zerschlagen.

Eingeborenentrottelt!

4.Januar

Überraschung. Ich konnte heute mit dem Auto raus. Ich bin zum Supermarkt gefahren, um Vorräte und eine neuen Schaufel zu kaufen. Auf dem Rückweg rennt mir so ein Rindvieh von Hirsch ins Auto – 3000 € Schaden. Dieses Hirschgesindel gehört abgeknallt Ich dachte, das hätten die Jäger bereits im November erledigt.

Waidmannsfratzen!

3.Mai

War mit dem Auto in der Werkstatt. Ob dus glaubst, oder nicht. Die Karre ist total durch gerostet. Das kommt von der elenden Salzerei.

Ich hasse diese Gegend!

10.Mai

Die Möbelpacker sind da. Es gibt Menschen, die sich im Vollbesitz ihrer geistigen Kräfte befinden – und es gibt Menschen, die sich freiwillig im Erzgebirge befinden. Wir kommen zurück nach Mallorca!

Scheiß Gebirge! Scheiß Schnee! Schneescheiße!

